

GEMEINDEAMT BILDSTEIN

6858 BILDSTEIN

Tel.Nr.: 05572/58384

FAX: 05572/41600

E-MAIL: gemeinde.bildstein@cnv.at

**BAURECHT
AM HOFSTEIG**

für den Bürgermeister
der Gemeinde Bildstein

BEARBEITER*IN: Thomas Hinterauer

TELEFON: 05574 6840 58

E-MAIL: thomas.hinterauer@wolfurt.at

WEBSITE: www.wolfurt.at

AKTENZAHL: 7/25

ANTRAGSSTELLER*IN: Herr Werner Flatz, Ankenreuthe 357, 6858 Bildstein;

BAUVORHABEN: Errichtung eines Geräteschuppens beim Wohnhaus Ankenreuthe 357 auf
GST-NR. 286/19, EZ 617, KG Bildstein

Bildstein, 17.09.2026

KUNDMACHUNG

Die genannten Bauwerber haben am 16.07.2026 (Eingangsstempel) um baubehördliche Bewilligung für die Errichtung eines Geräteschuppens beim Wohnhaus Ankenreuthe 357 auf GST-NR. 286/19, EZ 617, KG Bildstein, nach den Plan- und Beschreibungsunterlagen vom 03.09.2026 (Eingangsstempel), angesucht.

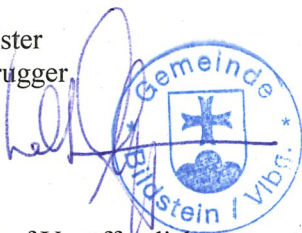
Beim bestehenden Gebäude soll in der südlichen Ecke des Grundstücks ein Geräteschuppen errichtet und als Abstell- und Lagerraum genutzt werden. Der Geräteschuppen bekommt eine Grundfläche von 8,00x5,70m und ist an der höchsten Stelle (Südosten) 4,06m und auf der dem Haus zugewandten Seite (Nordwesten) 2,16m hoch. Der Schuppen wird auf einer Flachgründung errichtet und mit einer Holzfassade versehen. Das Pultdach wird als Blechdach ausgeführt. Die Entwässerung der anfallenden Dachwässer erfolgt über eine Ableitung in den bestehenden Tagwasserschacht der Gemeinde.

Für dieses Ansuchen wird im Rahmen des Ermittlungsverfahrens gemäß § 25 BauG unter Berücksichtigung von § 39 Abs. 2 AVG keine mündliche Verhandlung mit Augenschein durchgeführt. Es wird Ihnen jedoch jedenfalls die Möglichkeit eingeräumt, die Nachbarrechte nach § 26 BauG zu wahren. Im Sinne der zitierten Bestimmung geben wir Ihnen die Gelegenheit, bis längstens

Mittwoch, den 07. Oktober 2026

zum geplanten Bauvorhaben Stellung zu nehmen. Die Pläne samt Beschreibung liegen unter telefonischer Terminvereinbarung, im Gemeindeamt der Gemeinde Bildstein zur Einsichtnahme auf. Weiters besteht die Möglichkeit sich die Projektunterlagen digital per E-Mail übermitteln zu lassen. Für die digitale Übermittlungsform ist die Anforderung per E-Mail mit der Angabe der betreffenden Aktenzahl sowie der Name der Partei des Verfahrens notwendig.

Der Bürgermeister
Walter Moosbrugger



Veröffentlicht auf Veröffentlichungsportal und Anschlagtafel am 17.9.26
Abgenommen am